

WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT
IN DEN WIENER FESTWOCHEN 1960

M O Z A R T - S A A L
Freitag, den 3. Juni 1960, 19.30 Uhr

JOHANN SEBASTIAN BACH
1685—1750

DIE SECHS PARTITEN
Erster Teil der Klavierübung (1731)

Ausführender:

JÖRG DEMUS

1. Abend

III. Partita a-moll

Fantasia — Allemande — Corrente — Sarabande — Burlesca — Scherzo —
Gigue

V. Partita G-Dur

Praeambulum — Allemande — Courante — Sarabande — Tempo di Minuetto —
Passepied — Gigue

Italienisches Konzert

Aus dem zweiten Teil der Klavierübung (1735)
(Allegro) — Andante — Presto

I. Partita B-Dur

Praeludium — Allemande — Corrente — Sarabande — Menuett I u. II — Gigue

Durchlauchtigst Zarter Printz den zwar die Windeln decken,
den doch sein Fürsten-Blick mehr als erwachsen zeigt,
Verzeihe, wenn ich Dich im Schlaffe sollte wecken,
indem mein spielend Blatt vor Dir sich niederbeugt.
Es ist die erste Frucht, die meine Saiten bringen,
Du bist der erste Printz, den Deine Fürstin küßt,
Dir soll sie auch zuerst zu Deinen Ehren singen,
Weil Du, wie dieses Blatt, der Welt ein Erstling bist.
Die Weisen dieser Zeit erschrecken uns und sagen,
Wir kämen auf die Welt mit Wünzeln und Geschrey
Gleichsam, als wollten wir zum voraus schon beklagen,
Daß dieses kurtze Ziel betrübt und kläglich sey.
Doch dieses kehrt ich um, und sage, das Gethöne,
das Deine Kindheit macht, ist lieblich, klar und rein,
Drum wird Dein Lebens-Lauff vergnügt, beglückt und schöne,
Und eine Harmonie voll eitel Freude seyn.
So Hoffnungsvoller Printz will ich Dir ferner spielen,
Wenn Dein Ergötzungen noch mehr als tausendfach.
Nur fleh ich, allezeit, wie jetzt den Trieb zu fühlen,
Ich sey, Durchlauchter Printz, Dein tiefster Diener Bach.

(Widmungsgedicht Bachs zur Geburt des Erbprinzen in Cöthen)

Klavier: Bösendorfer